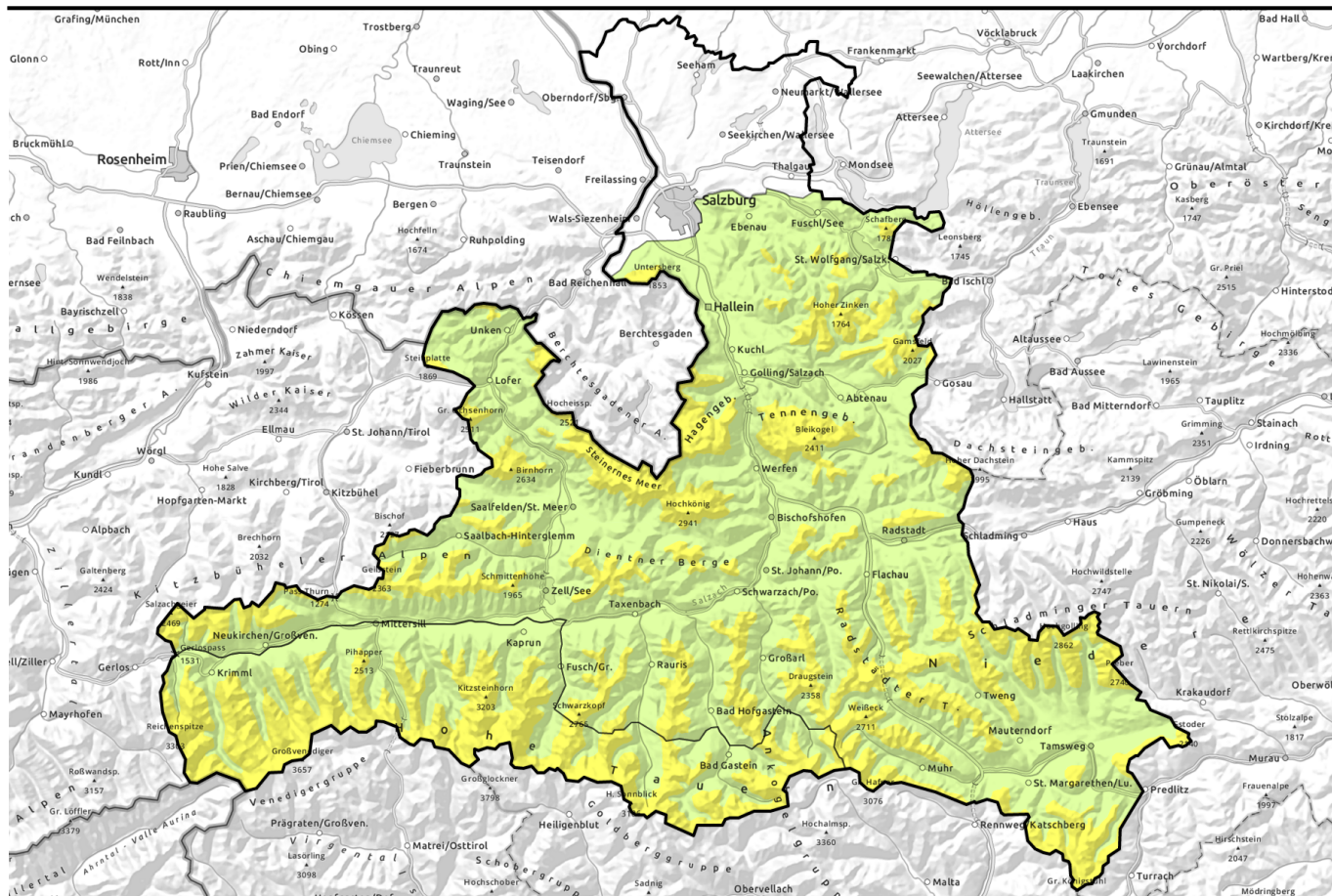


Lawinenbericht für Donnerstag, 30.03.2023, Vormittag



Markantes Nassschneeproblem



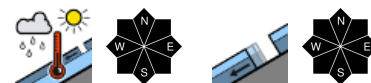
1500 m

Tennengebirge, Gosaukamm, Niedere Tauern Nord, Niedere Tauern Alpenhauptkamm, Niedere Tauern Süd, Nockberge, Dientner Grasberge, Oberpinzgauer Grasberge, Kitzbüheler Alpen, Glemmtal, Pongauer Grasberge, Osterhorngruppe, Gamsfeldgruppe, Untersbergstock, Chiemgauer Alpen, Heutal, Reiteralpe, Steinernes Meer, Hochkönig, Hagengebirge, Göllstock, Loferer und Leoganger Steinberge, Goldberggruppe Nord, Ankogelgruppe, Muhr

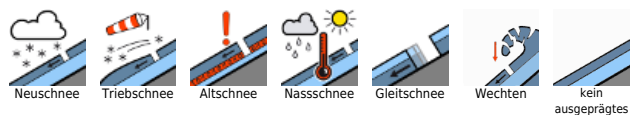


1500 m

Großvenedigergruppe Alpenhauptkamm, Glocknergruppe Alpenhauptkamm, Goldberggruppe Alpenhauptkamm, Glocknergruppe Nord, Großvenedigergruppe Nord



Lawinprobleme



Gefahrenstufen

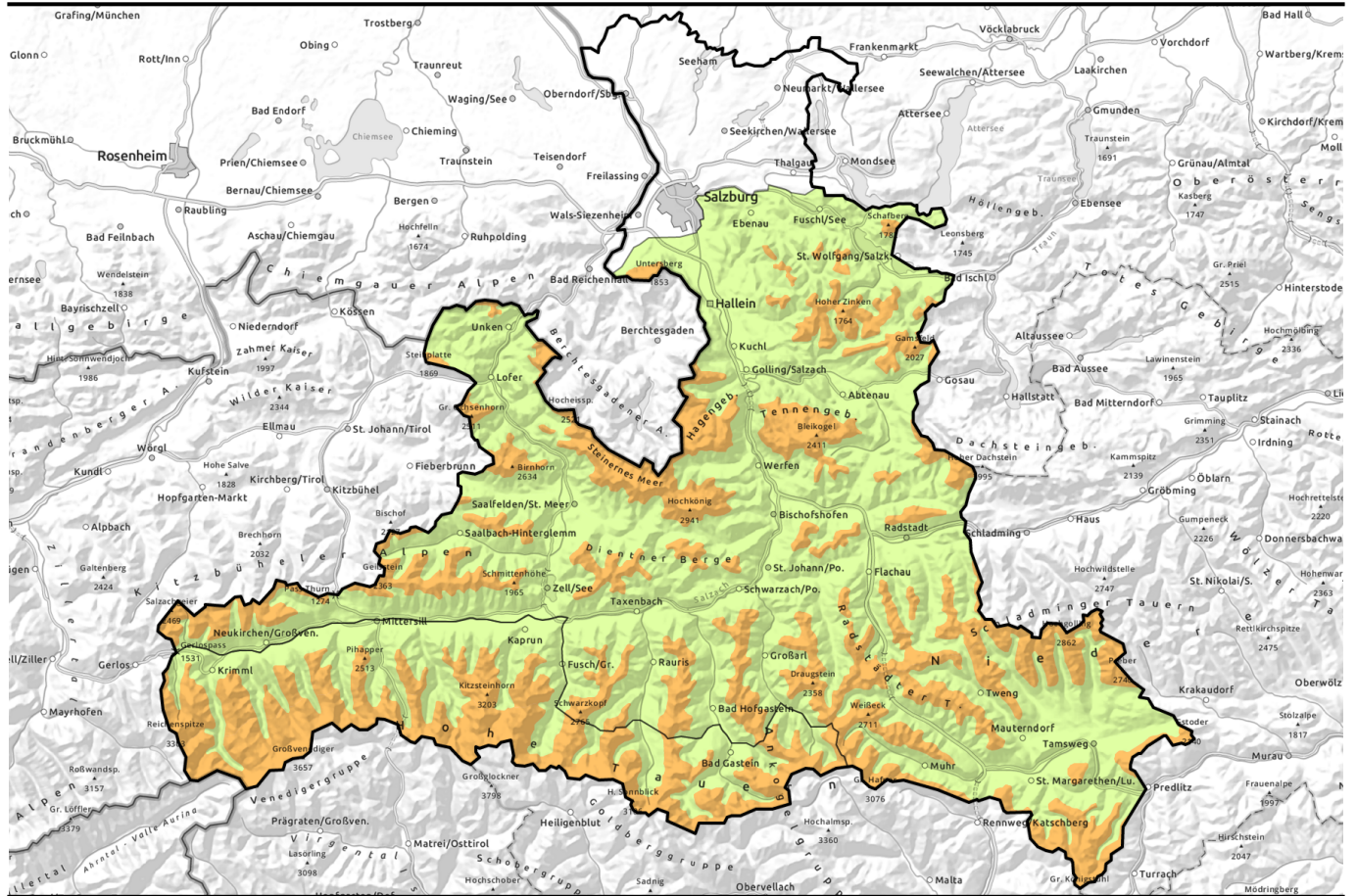


1 gering, 2 mäßig, 3 erheblich, 4 groß, 5 sehr groß

Exposition



Lawinenbericht für Donnerstag, 30.03.2023, Nachmittag

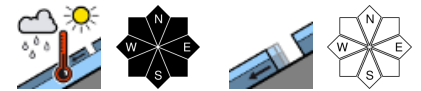


Markantes Nassschneeproblem



1500 m

Tennengebirge, Gosaukamm, Niedere Tauern Nord, Niedere Tauern Alpenhauptkamm, Niedere Tauern Süd, Nockberge, Dientner Grasberge, Oberpinzgauer Grasberge, Kitzbüheler Alpen, Glemmtal, Pongauer Grasberge, Osterhorngruppe, Gamsfeldgruppe, Untersbergstock, Chiemgauer Alpen, Heutal, Reiteralpe, Steinernes Meer, Hochkönig, Hagengebirge, Göllstock, Loferer und Leoganger Steinberge, Goldberggruppe Nord, Ankogelgruppe, Muhr

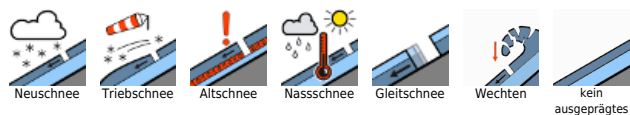


1500 m

Großvenedigergruppe Alpenhauptkamm, Glocknergruppe Alpenhauptkamm, Goldberggruppe Alpenhauptkamm, Glocknergruppe Nord, Großvenedigergruppe Nord



Lawinprobleme



Gefahrenstufen

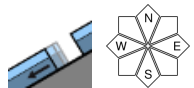
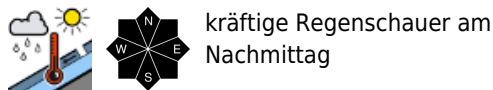
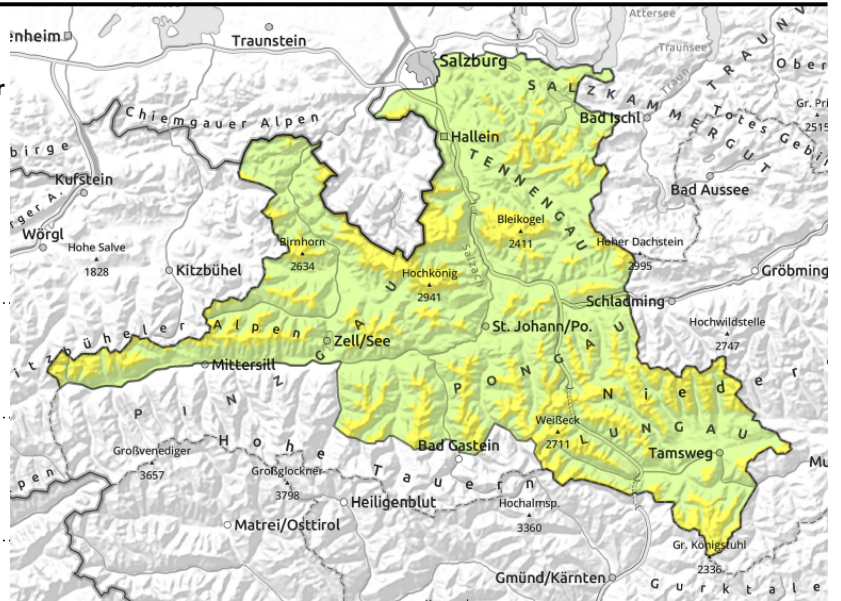


Exposition



Lawinenbericht für Donnerstag, 30.03.2023, Vormittag

Tennengebirge, Gosaukamm, Niedere Tauern Nord, Niedere Tauern Alpenhauptkamm, Niedere Tauern Süd, Nockberge, Dientner Grasberge, Oberpinzgauer Grasberge, Kitzbüheler Alpen, Glemmtal, Pongauer Grasberge, Osterhorngruppe, Gamsfeldgruppe, Untersbergstock, Chiemgauer Alpen, Heutal, Reiteralpe, Steinernes Meer, Hochkönig, Hagengebirge, Göllstock, Loferer und Leoganger Steinberge, Goldberggruppe Nord, Ankogelgruppe, Muhr



Bewölkte Nacht, weitere Erwärmung, Regen

Die Lawinengefahr steigt im Tagesverlauf oberhalb etwa 1500 m von MÄßIG auf ERHEBLICH an. Unterhalb etwa 1500 m gibt es nur wenig Schnee.

Bereits am Vormittag sind aus dem Steilgelände aller Expositionen kleine bis mittlere Nassschneelawinen (locker und brettig) möglich. Diese können sowohl spontan abgehen, als auch von Wintersportlern ausgelöst werden. Mit dem teils kräftigen Regen am Nachmittag nimmt die Auslösewahrscheinlichkeit deutlich zu und auch große Lawinen können dann abgehen. Lawinen können auch vom Grund weg abgehen.

Schneedeckenaufbau

Der Neuschnee/Tribschnee vom Wochenbeginn konnte sich gut setzen und meist auch gut mit der Altschneedecke verbinden. Mit den milden Temperaturen und dem Regen kommt es neuerlich zu einer Durchfeuchtung - die Altschneedecke war ja bereits am Wochenende bis weit über 2000m hinauf durchfeuchtet.

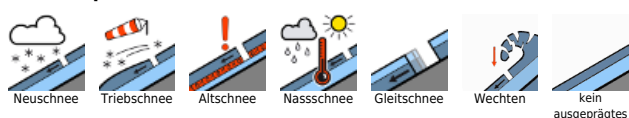
Wetter

Am Donnerstag ist die Sicht immer wieder durch dichte Wolken eingeschränkt. Es kann bereits am Vormittag unergiebig regnen, meist bleibt es jedoch trocken. Die Schneefallgrenze liegt um 2500m. Am Nachmittag und Abend ziehen auch kräftigere und teils gewittrige Schauer durch, zwischendurch gehen sich ein paar sonnige Phasen aus. Die Schneefallgrenze sinkt ein wenig ab. Der Wind weht teils lebhaft, vor allem in Schauernähe und dreht immer wieder (sowohl Süd- als auch Nordwind). Temperaturen in 2000m um 4 Grad, in 3000m zwischen -4 und -1 Grad.

Tendenz

Am Freitag wieder etwas kühler, das Nassschneeproblem geht leicht zurück.

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen

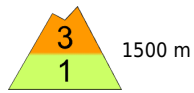
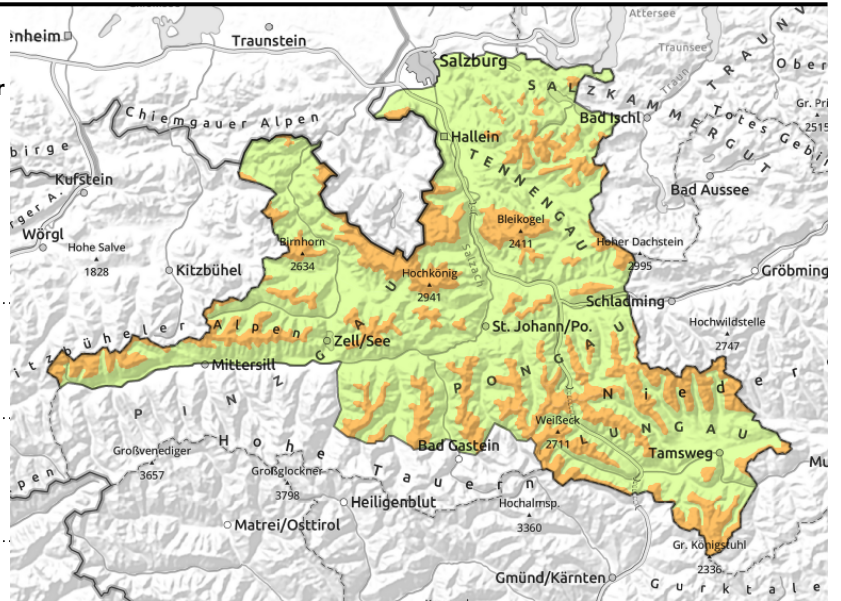




Exposition

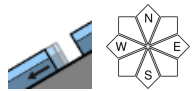


**Lawinenbericht für Donnerstag, 30.03.2023,
Nachmittag**

Tennengebirge, Gosaukamm, Niedere Tauern Nord, Niedere Tauern Alpenhauptkamm, Niedere Tauern Süd, Nockberge, Dientner Grasberge, Oberpinzgauer Grasberge, Kitzbüheler Alpen, Glemmtal, Pongauer Grasberge, Osterhorngruppe, Gamsfeldgruppe, Untersbergstock, Chiemgauer Alpen, Heutal, Reiteralpe, Steinernes Meer, Hochkönig, Hagengebirge, Göllstock, Loferer und Leoganger Steinberge, Goldberggruppe Nord, Ankogelgruppe, Muhr



  kräftige Regenschauer am Nachmittag



Bewölkte Nacht, weitere Erwärmung, Regen

Die Lawinengefahr steigt im Tagesverlauf oberhalb etwa 1500 m von MÄßIG auf ERHEBLICH an. Unterhalb etwa 1500 m gibt es nur wenig Schnee.

Bereits am Vormittag sind aus dem Steilgelände aller Expositionen kleine bis mittlere Nassschneelawinen (locker und brettig) möglich. Diese können sowohl spontan abgehen, als auch von Wintersportlern ausgelöst werden. Mit dem teils kräftigen Regen am Nachmittag nimmt die Auslösewahrscheinlichkeit deutlich zu und auch große Lawinen können dann abgehen. Lawinen können auch vom Grund weg abgehen.

Schneedeckenaufbau

Der Neuschnee/Tribschnee vom Wochenbeginn konnte sich gut setzen und meist auch gut mit der Altschneedecke verbinden. Mit den milden Temperaturen und dem Regen kommt es neuerlich zu einer Durchfeuchtung - die Altschneedecke war ja bereits am Wochenende bis weit über 2000m hinauf durchfeuchtet.

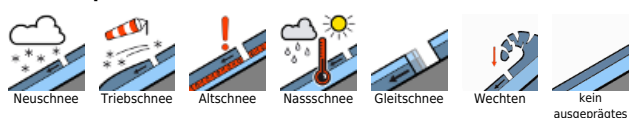
Wetter

Am Donnerstag ist die Sicht immer wieder durch dichte Wolken eingeschränkt. Es kann bereits am Vormittag unergiebig regnen, meist bleibt es jedoch trocken. Die Schneefallgrenze liegt um 2500m. Am Nachmittag und Abend ziehen auch kräftigere und teils gewittrige Schauer durch, zwischendurch gehen sich ein paar sonnige Phasen aus. Die Schneefallgrenze sinkt ein wenig ab. Der Wind weht teils lebhaft, vor allem in Schauernähe und dreht immer wieder (sowohl Süd- als auch Nordwind). Temperaturen in 2000m um 4 Grad, in 3000m zwischen -4 und -1 Grad.

Tendenz

Am Freitag wieder etwas kühler, das Nassschneeproblem geht leicht zurück.

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen

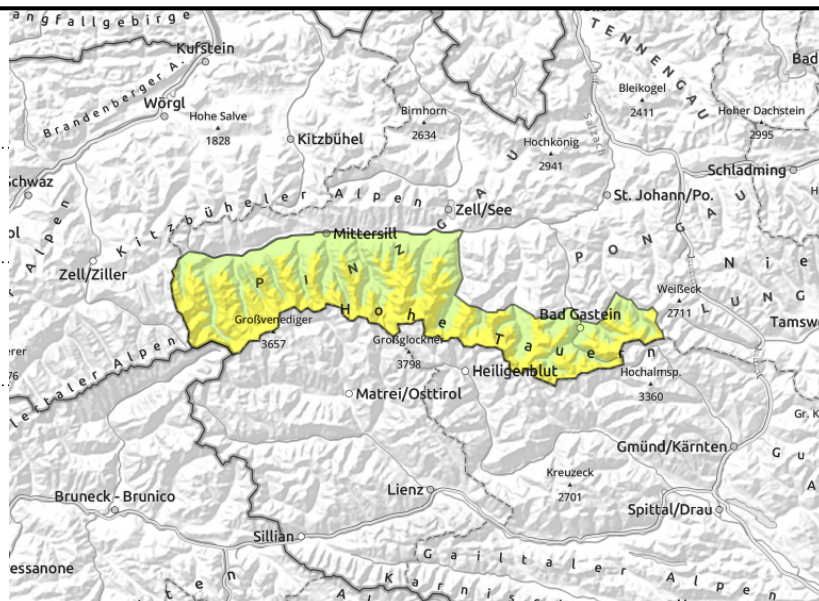
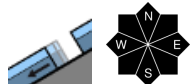
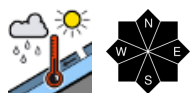


Exposition



Lawinenbericht für **Donnerstag, 30.03.2023,** Vormittag

**Großvenedigergruppe Alpenhauptkamm,
Glocknergruppe Alpenhauptkamm, Goldberggruppe
Alpenhauptkamm, Glocknergruppe Nord,
Großvenedigergruppe Nord**



Bewölkte Nacht, weitere Erwärmung, Regen

Die Lawinengefahr steigt im Tagesverlauf oberhalb etwa 1500 m von MÄßIG auf ERHEBLICH an. Unterhalb etwa 1500 m gibt es nur wenig Schnee.

Bereits am Vormittag sind aus dem Steilgelände aller Expositionen kleine bis mittlere Nassschneelawinen (locker und brettig) möglich. Diese können sowohl spontan abgehen, als auch von Wintersportlern ausgelöst werden. Mit dem teils kräftigen Regen am Nachmittag nimmt die Auslösewahrscheinlichkeit deutlich zu und auch große Lawinen können dann abgehen. Lawinen können auch vom Grund weg abgehen.

Trockene Schneebretter sind höchstens noch hochalpin (ab etwa 3000 m) mit großer Zusatzbelastung auslösbar.

Schneedeckenaufbau

Der Neuschnee/Tribschnee vom Wochenbeginn konnte sich gut setzen und meist auch gut mit der Altschneedecke verbinden. Mit den milden Temperaturen und dem Regen kommt es neuerlich zu einer Durchfeuchtung - die Altschneedecke war ja bereits am Wochenende bis weit über 2000m hinauf durchfeuchtet.

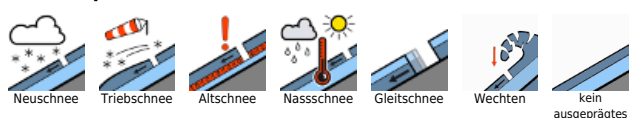
Wetter

Am Donnerstag ist die Sicht immer wieder durch dichte Wolken eingeschränkt. Es kann bereits am Vormittag unergiebig regnen, meist bleibt es jedoch trocken. Die Schneefallgrenze liegt um 2500m. Am Nachmittag und Abend ziehen auch kräftigere und teils gewittrige Schauer durch, zwischendurch gehen sich ein paar sonnige Phasen aus. Die Schneefallgrenze sinkt ein wenig ab. Der Wind weht teils lebhaft, vor allem in Schauernähe und dreht immer wieder (sowohl Süd- als auch Nordwind). Temperaturen in 2000m um 4 Grad, in 3000m zwischen -4 und -1 Grad.

Tendenz

Am Freitag wieder etwas kühler, das Nassschneeproblem geht leicht zurück.

Lawinprobleme



Gefahrenstufen

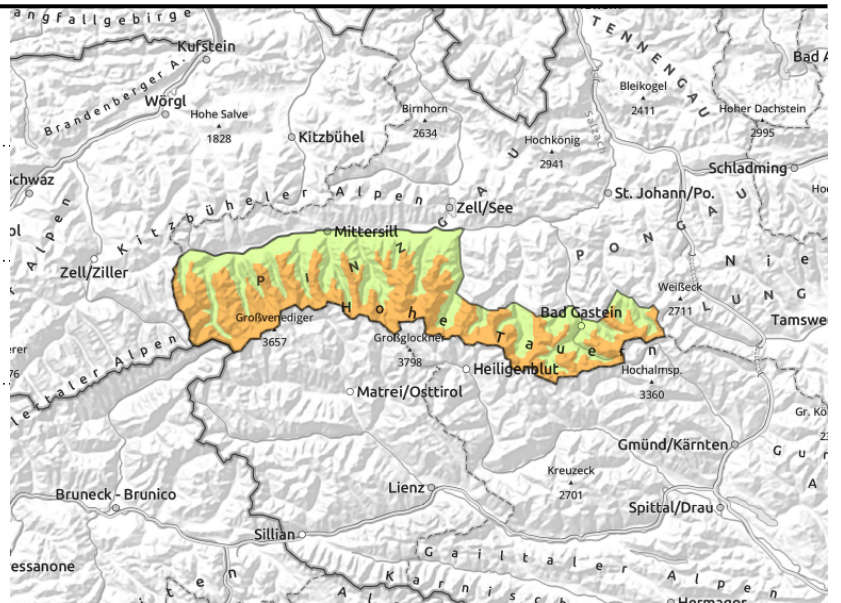
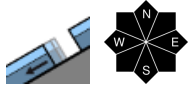
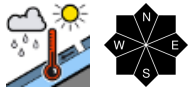
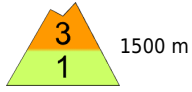


Exposition



Lawinenbericht für **Donnerstag, 30.03.2023,** Nachmittag

**Großvenedigergruppe Alpenhauptkamm,
Glocknergruppe Alpenhauptkamm, Goldberggruppe
Alpenhauptkamm, Glocknergruppe Nord,
Großvenedigergruppe Nord**



Bewölkte Nacht, weitere Erwärmung, Regen

Die Lawinengefahr steigt im Tagesverlauf oberhalb etwa 1500 m von MÄßIG auf ERHEBLICH an. Unterhalb etwa 1500 m gibt es nur wenig Schnee.

Bereits am Vormittag sind aus dem Steilgelände aller Expositionen kleine bis mittlere Nassschneelawinen (locker und brettig) möglich. Diese können sowohl spontan abgehen, als auch von Wintersportlern ausgelöst werden. Mit dem teils kräftigen Regen am Nachmittag nimmt die Auslösewahrscheinlichkeit deutlich zu und auch große Lawinen können dann abgehen. Lawinen können auch vom Grund weg abgehen.

Trockene Schneebretter sind höchstens noch hochalpin (ab etwa 3000 m) mit großer Zusatzbelastung auslösbar.

Schneedeckenaufbau

Der Neuschnee/Tribschnee vom Wochenbeginn konnte sich gut setzen und meist auch gut mit der Altschneedecke verbinden. Mit den milden Temperaturen und dem Regen kommt es neuerlich zu einer Durchfeuchtung - die Altschneedecke war ja bereits am Wochenende bis weit über 2000m hinauf durchfeuchtet.

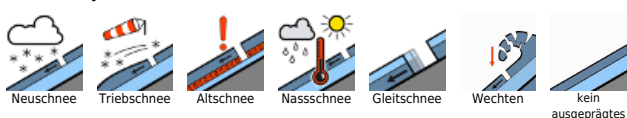
Wetter

Am Donnerstag ist die Sicht immer wieder durch dichte Wolken eingeschränkt. Es kann bereits am Vormittag unergiebig regnen, meist bleibt es jedoch trocken. Die Schneefallgrenze liegt um 2500m. Am Nachmittag und Abend ziehen auch kräftigere und teils gewittrige Schauer durch, zwischendurch gehen sich ein paar sonnige Phasen aus. Die Schneefallgrenze sinkt ein wenig ab. Der Wind weht teils lebhaft, vor allem in Schauernähe und dreht immer wieder (sowohl Süd- als auch Nordwind). Temperaturen in 2000m um 4 Grad, in 3000m zwischen -4 und -1 Grad.

Tendenz

Am Freitag wieder etwas kühler, das Nassschneeproblem geht leicht zurück.

Lawinprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

